

# Kreis Warburg

S. 71

1381 Mai 25 [ipso die Urbani episcopi].

[168

Hermannus Rudencrans proconsul, Meygero Bytenkros, Bernhardus Wyneken, Tyder[ic]us Buborne, Heyneko de Gotinghen junior, Tyder[ic]us Werkmester, Tyder[ic]us de Norde, Henr[ic]us Zöten senior, Conr[ad]us Bûcze, Hermannus Judicis junior, Johannes des heren et Conr[ad]us Dorwese consules . . . veteris opidi Wartberg bekunden, daß ihr Mitbürger Hartmann doleator (Wöttcher) und f. Frau Lefgardis der Altstädter Kirche 14 Schillinge Schw. Warb. Pfg. Jahresrente testamentarisch vermacht haben zur Begründung einer Memorie für sie und ihre Angehörigen, die alljährlich am ersten Freitag im Advent mit Vigilien und Seelenmessen gefeiert werden soll. Die provisosores fabrice der Marienkirche sollen die Rente erheben und in folgender Weise verteilen: 1. für Lichter 6 Schilling, 2. plebano 1 Sch., capellano 6 Pfg., 4 altaristis je 3 Pfg., 3. rectori scolar. 6 Pfg., 4. scolaribus pro panibus distribuendis 1 Sch., 5. campaniste 6 Pfg., 6. pauperibus hospitalis S. Petri pro panibus distribuendis 1 Sch., 7. presbyteris in reclusorio apud S. Johannem 6 Pfg., 8. duabus inclusis apud ss. Johannem et Petrum 3 Pfg., 9. omnibus pauperibus hostiatim mendicantibus pro panibus erogandis 1 Sch., 10. provisoribus fabrice ad debendum 6 Pfg. — Die 14 Sch. sollen jeweils 8 Tage vor der Memorie erhoben werden von 3 Morgen Land, die früher Heinrich Jonnen baute und die an dem Holtzhufer Wege liegen und auf der andern Seite an die Ländel der Söhne des Conrad v. Wellede stoßen. Bei gänzlichem oder teilweisem Ausbleiben der Rente

können die Provisoren das verhaftete Land absque ulla contradictione . . . cuicumque decreverint exponere seu locare. — Der Rat siegelt (LX).

Orig. mit Siegel.